



# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**26-41**

**Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla**

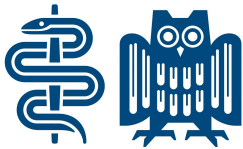
Bauvorhaben

**Universitätsklinikum des Saarlandes**

**Gebäude 41 I-Med**

**66421 Homburg**

-



**UKS**  
Universitätsklinikum  
des Saarlandes

Leistung (LV)

**01**

**Beschichtungsarbeiten**

Ausführungsbeginn

**vs. KW 31/26**

Ausführungsende

**vs. KW 33/26**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**siehe beil. Schreiben**

Abgabezeit

**siehe beil. Schreiben**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**siehe beil. Schreiben**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 50**

Leistungsverzeichnis



## Leistungsverzeichnis

Projekt (26-41)

**Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla**

Leistung (LV)

**01 Beschichtungsarbeiten**

Bauvorhaben

**Universitätsklinikum des Saarlandes  
Gebäude 41 I-Med  
66421 Homburg**

Bauherr

Universitätsklinikum des Saarlandes	Telefon
Dezernat IV Technik	Fax
66421 Homburg	

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon  
Fax

Bauleitung

Universitätsklinikum des Saarlandes	Telefon
Dezernat IV Technik	Fax
66421 Homburg	

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

## Angebotssumme in EUR

**Angebotssumme, Netto:**

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

**Angebotssumme, Brutto:**

.....  
Angebotsabgabe

.....  
Geprüft

.....  
Anbieter - Datum, Ort

.....  
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....  
Anbieter - Unterschrift

.....  
Angebotssumme nachgeprüft



# Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

## Allgemeine Angaben

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins (siehe beil. Schreiben) voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb

### Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

### Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

## Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter

## GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**



# Inhaltsverzeichnis

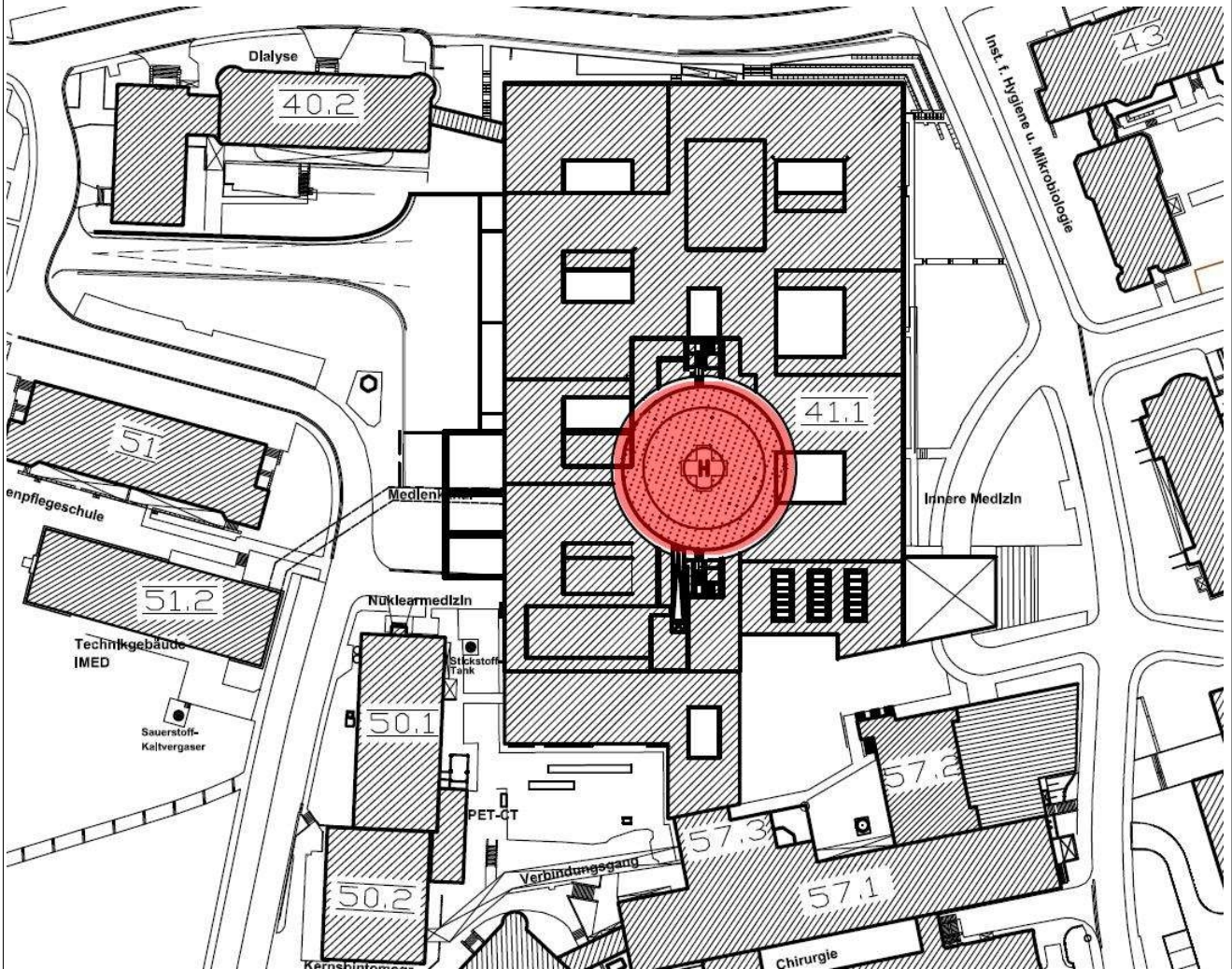
Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Lageplan	5
		Beschreibung der Maßnahme	6
		Allgemeine Vertragsbedingungen	8
		Zusätzliche Vertragliche Regelungen	9
		Besondere Hinweise zur Kalkulation	10
		Hinweis zur Untergrundbeschaffenheit	11
		Baustellenordnung UKS	12
01	Titel	Baustelleneinrichtung	14
02	Titel	Bauwerksprüfungen und Dokumentation	19
03	Titel	Untergrundvorbereitung	23
04	Titel	Beschichtung	27
05	Titel	Markierungsarbeiten	43
06	Titel	Regiearbeiten	48
07	Titel	Wartungsarbeiten	49
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	50

### Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

Lageplan
----------

Es handelt sich um das Gebäude 41 - I-Med  
im Gelände des Universitätsklinikums des Saarlandes





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01 LV Beschichtungsarbeiten

### Beschreibung der Maßnahme

#### Beschreibung der Maßnahme:

Im Gebäude 41 befindet sich die allgemeine Notaufnahme des Universitätsklinikums des Saarlandes. Um eine adäquate Versorgung von kritisch verletzten Patienten zu gewährleisten verfügt das Gebäude über einen Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach, welcher durch zwei Notfallaufzüge direkt mit den Räumlichkeiten der Notaufnahme verbunden sind.

Der runde Dachlandeplatz befindet sich mitten im Campus in knapp 30 m Höhe und wurde im September 2017 offiziell in Betrieb genommen. Der Landeplatz hat einen Gesamtdurchmesser von 32 m, in der Mitte befindet sich eine quadratische Start- und Landefläche mit einer Seitenlänge von 20 m. Dazu sind weitere Sicherheitsflächen und eine Absturzsicherung vorhanden. Darüber hinaus verfügt die beheizbare und dadurch frostsichere Plattform über eine umfangreiche Beleuchtung und eine eigene Feuerlöschanlage. Mit einer Höchstabflugmasse von 6.000 kg ist der Landeplatz für alle RTH/ITH und SAR-Hubschrauber Land zugelassen. Eine Überwachung der An- und Abflüge erfolgt vom Raum des Luftraumbeobachters.

Die Maßnahme des anhängenden Leistungsverzeichnisses bezieht sich auf die Oberflächenbeschichtung des genannten Hubschrauberlandeplatzes. Die beim Neubau aufgetragene Beschichtung ist mangelhaft und zeigt größere Abplatzungen bzw. Wölbungen, die mit Feuchtigkeit unterlaufen sind. Um die verkehrssichere Nutzung des Landeplatzes weiterhin zu gewährleisten soll die alte, defekte Beschichtung komplett entfernt werden und eine neue, witterungsbeständige Beschichtung inklusive der erforderlichen Markierungen aufgebracht werden.

**Die hier ausgeschriebenen Arbeiten finden in Bereichen statt, die brandschutztechnisch und sicherheitstechnisch überwacht werden. Der AN hat vor Beginn der Arbeiten, in Abstimmung mit der Bauleitung, dafür Sorge zu tragen, dass sicherheitstechnische Anlagen vor Beginn der Arbeiten im Tätigkeitsbereich außer Betrieb genommen werden und nach Beendigung der Arbeiten wieder aufgeschaltet werden!**

#### **BITTE BEACHTEN:**

Die Baustelleneinrichtung ist nur auf begrenzt vorhandenen Flächen möglich. Wegen Kranken- und Wirtschaftstransporten dürfen keine Fahrbereiche belegt werden.

Eine vorherige Abstimmung vor Ort ist unbedingt erforderlich!

Den Anweisungen des UKS- Personals ist jederzeit Folge zu leisten!

**Die Baustellenordnung des UKS ist zu beachten.**



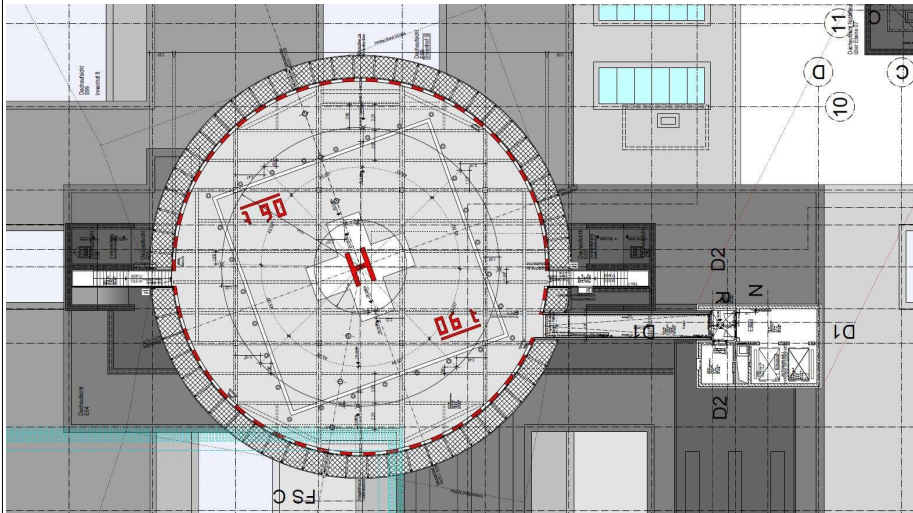
## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01 LV Beschichtungsarbeiten

Beschreibung der Maßnahme

### Übersichtsplan Dachaufsicht:



### Fotos:





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01      LV      Beschichtungsarbeiten

### Allgemeine Vertragsbedingungen

#### Allgemeine Vertragsbedingungen:

Folgende Vertragsbedingungen werden vereinbart und sind mit Unterschrift des Bieters auf dem Angebot gültig:

- Für die Ausschreibung, Vergabe, Ausführung und Abrechnung gelten die Vorschriften der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) als Ganzes in der aktuellsten Fassung und sind Bestandteil des Vertrages.
- Wird eine Abschrift oder ein LV mit Kurztext als Angebot abgegeben, so bleibt zusätzlich der Volltext dieses Original-LV als verbindlich gültig.

**!! BITTE BEACHTEN: Die Ausführung der in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten erfolgt 12 Werktagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber (gemäß VOB §5 (2))!**

Der Ausführungszeitraum ist begrenzt auf 3 Wochen und darf nicht überschritten werden. Etwaige Sonderleistungen, um die vorgegebene Ausführungsdauer einzuhalten, sind in die folgenden Positionen einzukalkulieren.

Voraussichtlicher Ausführungsbeginn: ab KW 31/ 2026





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01 LV Beschichtungsarbeiten

### Zusätzliche Vertragliche Regelungen

Alle in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Spezifikationen verstehen sich als Ergänzung der jeweils relevanten Herstellervorschriften und Normen.

Als Grundlage für Angebot und Ausführung gelten zuerst die jeweiligen Technischen Merkblätter des Materialherstellers.

Für die Ausführung der Arbeiten sind die Ausführungsanweisungen des Materialherstellers unbedingt einzuhalten.

Werden andere als im Leistungsverzeichnis genannte Materialien bzw. Systeme angeboten, so ist deren Gleichwertigkeit durch entsprechende technische Unterlagen (Eigenschaftsnachweise, Technische Merkblätter des Materialherstellers u.ä.) nachzuweisen. Ohne entsprechende Produktbenennungen gilt das ausgeschriebene System als angeboten.

Es dürfen nur die Produkte/Systeme eines Materialherstellers angeboten werden.

Der Anbieter hat sich vor Angebotsabgabe über den Umfang der auszuführenden Arbeiten zu überzeugen und die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen. Bedenken gegen die Art der in der Ausschreibung vorgegebenen Ausführungen sind vor Beginn der Arbeit dem Auftraggeber schriftlich mitzuteilen.

Nachträge außerhalb dieser Ausschreibung sind nur möglich, wenn sie der örtlichen Bauleitung bzw. deren Stellvertretung innerhalb einer angemessenen Frist vor Ausführung mitgeteilt wurden und von dieser ausdrücklich schriftlich genehmigt sind.

Der Materialhersteller hat den Nachweis eines zertifizierten Qualitätsmanagementsystems nach DIN ISO 9001/2000 zu erbringen.

In die Einheitspreise sind alle Aufwendungen einzurechnen, die zur Erreichung des in der jeweiligen Position beabsichtigten Endzustandes erforderlich werden.

Eine Leistung, die von den vorgesehenen technischen Spezifikationen abweicht, darf angeboten werden, wenn sie mit dem geforderten Schutzniveau in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Gebrauchstauglichkeit gleichwertig ist. Die Abweichung muss im Angebot eindeutig bezeichnet sein. Die Gleichwertigkeit ist mit dem Angebot nachzuweisen.

Baustoffe oder Bauteile, die dem Vertrag nicht entsprechen, sind auf Anordnung des Auftraggebers von der Baustelle zu entfernen.

Der Auftragnehmer hat die Leistung im eigenen Betrieb auszuführen. Mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers darf er sie an Nachunternehmer übertragen. Der Auftragnehmer hat bei Weitervergabe von Bauleistungen an Nachunternehmer die Verdingungsordnung für Bauleistung (VOB) zugrunde zu legen.

Der Auftragnehmer hat die Nachunternehmer dem Auftraggeber vor Auftragserteilung schriftlich zu nennen.

Der Auftragnehmer übernimmt gemäß VOB, Teil B/§ 13, die Gewähr, dass seine Leistung zur Zeit der Abnahme die vertraglichen zugesicherten Eigenschaften hat, den anerkannten Regeln der Technik entspricht und nicht mit Fehlern behaftet ist, die den Wert oder die Tauglichkeit zu dem gewöhnlichen oder nach dem Vertrag vorausgesetzten Gebrauch aufheben oder mindern.

Mit dem Tag der Abnahme gilt eine Gewährleistung nach VOB, Teil B/§ 13 Absatz 4, als vereinbart.



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01      LV      Beschichtungsarbeiten

### Besondere Hinweise zur Kalkulation

Der Hubschrauberlandeplatz befindet sich oberhalb des 5. Obergeschosses auf dem Dach des Gebäudes 41 in ca. 30m über OK Gelände und verfügt über ein T-System Schutznetz, welches umlaufend montiert ist und zur Absturzsicherung dient.

Für das gesamte Leistungsverzeichnis und alle enthaltenen Positionen gilt die **"Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Genehmigung der Anlage und des Betriebs von Hubschrauberflugplätzen"** in der aktuell gültigen Fassung bzw. sind deren Anforderungen bei allen Ausführungsarten einzuhalten.

**Windverhältnisse:** Bei der Ausführung der Arbeiten ist mit besonderen Windverhältnissen (z.B. Windböen oder erhöhte Windstärke) aufgrund der Höhe des Ausführungsortes zu rechnen. Etwaig notwendige Schutzmaßnahmen, welche durch die auftretenden Winde erforderlich werden, sind in die jeweiligen Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

**Material- und Gerätetransport:** Nach vorheriger Absprache mit der örtlichen Bauleitung kann einer der vorhandenen Notfallaufzüge kurzzeitig für Material- und Gerätetransporte genutzt werden. Die sonstigen im Gebäude vorhandenen Aufzüge enden im 4. Obergeschoss. Das letzte Geschoss bis zum Dachlandeplatz ist durch eine Station mit Patientenbetrieb über ein Treppenhaus erreichbar. Es handelt sich hierbei um Aufzüge, welche von Patienten, Besuchern und zum Transport von Betten, Versorgungsmaterialien und ähnliches genutzt werden. Auch hier ist im Besonderen darauf zu achten, dass die Aufzüge nicht durch Materialtransporte blockiert werden. Verschmutzungen und Beschädigungen sind in jedem Fall zu vermeiden.

**Alle Aufwendungen für den erforderlichen An- und Abtransport der Geräte und Baustoffe bzw. Abbruchmaterial mit geeigneten Behältern zum Verwendungsort, besonders der Transport über Treppenhaus und Aufzug, sind in die jeweiligen Einzelpositionen einzukalkulieren.**



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01 LV Beschichtungsarbeiten

Hinweis zur Untergrundbeschaffenheit

### Vorbemerkung / Anforderungen an den Untergrund:

Der Untergrund muss saugfähig, sauber, tragfähig und formstabil sowie frei von lose anhaftenden Bestandteilen, Staub, biologischem Bewuchs, Tensiden, Schalölresten, Öl- und Fettverschmutzungen, Gummiabrieb sowie sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.

Vorhandene Baumängel, wie z. B. Risse, geschädigte Fugen, mangelhafte Anschlüsse sowie aufsteigende oder hygroskopische Feuchtigkeit, sind vor Ausführung der Beschichtungsarbeiten fachgerecht zu beseitigen.

Bei Vorhandensein bauschädlicher Salze ist eine quantitative Schadsalzanalyse durchzuführen.

Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel mindestens  $1,5 \text{ N/mm}^2$  (kleinster Einzelwert mindestens  $1,0 \text{ N/mm}^2$ ), die Druckfestigkeit mindestens  $25 \text{ N/mm}^2$  betragen. Beim Einsatz im OS 14-System ist eine mittlere Haftzugfestigkeit von mindestens  $2,0 \text{ N/mm}^2$  (kleinster Einzelwert mindestens  $1,5 \text{ N/mm}^2$ ) erforderlich.

Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben und während der Nutzung vor rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung geschützt sein. Folgende Restfeuchten sind einzuhalten:

Beton: max. 4 M-%

Zementestrich: max. 4 M-%

Anhydritestrich: max. 0,3 M-%

Magnesitestrich: 2 - 4 M-%

Bei Anhydrit- und Magnesitestrichen ist ein Eindringen von Feuchtigkeit aus angrenzenden Bauteilen oder dem Erdreich zwingend auszuschließen. Generell sind bei diesen Estrichen wasserdampfdiffusionsfähige Systeme zu empfehlen.



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten
Baustellenordnung UKS		
<p><b>Baustellenordnung UKS</b></p> <p>Folgende Ordnungspunkte sind bei allen Baumaßnahmen zu beachten und ggfs. zu berücksichtigen. Sie soll helfen die gemeinsam vereinbarte Leistung in den stellenweise sehr sensiblen und in Betrieb befindlichen Klinikbereichen störungsfrei durchzuführen. Der Zugang zu den Einsatzorten führt in der Regel auch durch Flure und Wartebereiche. Es ist selbstverständlich diese mit entsprechender Rücksichtnahme vor den Patienten und dem Klinikpersonal zu benutzen.</p> <p>Für alle folgend beschriebenen Arbeiten sind ausschließlich energiesparende und geprüfte, CE-gekennzeichnete Maschinen und Geräte zu verwenden.</p> <p>Alle sonstigen Arbeits-, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind einzuhalten.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitsbeginn/ Ende: Die Arbeitszeiten (Anfang/ Ende) sind der Leitwarte (Geb. 79, Tel. 06841-16 99) anzuzeigen. Arbeiten außerhalb von 7:00-19:00 Uhr, Samstags/Sonntags und Feiertagsarbeit bedürfen der besonderen Abstimmung und der Gestattung durch den Auftraggeber.</li> <li>2. Regelarbeitszeit: Innerbetriebliche Kernarbeitszeit der Werkstätten: Mo.- Fr. 7:00-15:00 Uhr</li> <li>3. Baustellensicherung: Nach Betriebsschluss sind besondere Gefährdungsbereiche und Einrichtungen von dem dort arbeitenden AN zu sichern bzw. zu verschließen.</li> <li>4. Tiefbauausschluß: Freitags sind keine Tiefbauarbeiten erlaubt (Aushub- Grabenarbeiten wegen Gefahr von Leitungstrennung vor Wochenende). Grundsätzlich darf nur mit dem Grabenräumlöffel (ohne Zähne) gearbeitet werden.</li> <li>5. Erlaubnisschein für Schweiß-, Schneid-, Löt-, Auftau- und Trennschleifgenehmigung: Dieser ist für die Ausführung der entspr. Arbeiten rechtzeitig (2-Tage Vorlauf) anzufordern und ausgefüllt dem betreffenden Auftraggebervertreter vorzulegen</li> <li>6. Formular Abschalten von Brandmelder: Dieses ist für die Ausführung der entsprechenden Arbeiten rechtzeitig (2 Tage Vorlauf) anzufordern und ausgefüllt dem betreffenden Auftraggebervertreter vorzulegen.</li> <li>7. Brandwache: Bei allen brandschutzrelevanten Arbeiten (z.B. Dachsweißarbeiten, Brenn-, Schweiß-, Löt- und Trennarbeiten) sind Brandwachen entspr. der Gefährdungslage vorzusehen und zu dokumentieren.</li> <li>8. Abschaltung von Medienversorgung: Die Abschaltungen dürfen erst ausgeführt werden nach Rücksprache mit dem Dezernat IV - Technik - und wenn die betroffenen Bereiche / Nutzer darüber in Kenntnis gesetzt worden sind. Die Schalthandlungen Ein-, Aus- und Freischaltung von Anlagen und Versorgungsleitungen / Netzen erfolgt nur durch die Mitarbeiter von Dezernat IV - Technik. Der Antrag muss spätestens 3 Tage vor dem Ausführungstermin vollständig ausgefüllt beim Dezernat IV - Technik, Sekretariat, Gebäude 79 vorliegen.</li> <li>9. Schlüsselhaltung: Die Baustellen sind in der Regel vom Klinikbetrieb abgeschottet. Die entsprechenden Bau- bzw. Zugangsschlüssel sind in der Leitwarte hinterlegt und müssen gegen Unterschrift vor Arbeitsbeginn abgeholt und nach Arbeitsende wieder abgegeben werden (i.d. Regel täglich).</li> <li>10. Materialtransport: Aufzüge in Klinikgebäuden dürfen nur nach vorheriger Abstimmung mit den Auftraggebervertretern für Materialtransport benutzt werden. Es ist sicherzustellen, dass bei einer Vorzugsfahrt (Krankentransport) sofort die Kabine frei geräumt werden kann. Die Zu- und Ausgänge der in Betrieb befindlichen Teile sind ständig sicher benutzbar zu halten.</li> <li>11. Parken: Es darf nur auf den entspr. gekennzeichneten Parkplätzen geparkt werden. Besonders markierte Flächen für Rettungsfahrzeuge und Kliniktransport sind ständig freizuhalten. Bei Materialtransporten ist immer ein Fahrer beim Fahrzeug um ggfs. das Fahrzeug umzusetzen.</li> <li>12. Rauchverbot: Es gilt generell Rauchverbot in allen Bereichen.</li> <li>13. Reinigung: Arbeitsplätze und Transportwege sind sauber zu halten. Abfälle jeglicher Art sind täglich zu entfernen. Bei Nichtbeachtung veranlasst der Auftraggeber Ersatzvornahmen zu Lasten des bzw. der Verursacher(s). <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sanitäranlagen/Wasserentnahmestellen und Ausguss: Es sind ausschließlich die vom Auftraggeber freigegebenen Anlagen zu nutzen. Die Anlagen und Einrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Unzulässige Abwässer dürfen nicht eingeleitet werden.</li> <li>2. Abfallentsorgung: Die Vorschriften und Richtlinien zur Trennung, Entsorgung und Recycling von Abfällen sind zu beachten. Bei einem Abfallvolumen über 10 m<sup>3</sup> sind die ausführenden Unternehmen</li> </ol> </li> </ol>		



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten
Baustellenordnung UKS		
<p>zur Dokumentation gemäß Gewerbeabfallverordnung und/oder nach POP-Abfall-Überwachungsverordnung verpflichtet. Die entsprechenden Nachweise sind dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen.</p> <p>14. Unvorhergesehene Belastung: Unerwartete Belästigungen durch Lärm, Erschütterungen, Staub und Gerüche sind vor Ausführung mit den angrenzenden Nutzern bzw. dem Auftraggebervertreter abzustimmen und auf das unumgängliche Mindestmaß zu begrenzen.</p> <p>15. Nachunternehmer: Der Auftragnehmer ist verpflichtet seine Nachunternehmer über die Baustellenordnung zu informieren.</p> <p>16. Verstöße gegen die Baustellenordnung: Der Auftraggeber wird bei nachstehenden Verstößen gegen die Baustellenordnung sofort gebotene Maßnahmen ergreifen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sämtliche Gesetzesverstöße auf der Baustelle, wie z. B. Diebstahl etc.</li> <li>2. Grobe Verstöße gegen den Arbeitsfrieden auf der Baustelle, wie z. B. tätliche Auseinandersetzungen, Trunkenheit etc.</li> <li>3. Grobe Verstöße gegen die Arbeits-, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften, welche die Gesundheit und das Leben anderer gefährden.</li> <li>4. Illegale Beschäftigungen von Arbeitskräften.</li> <li>5. Sonstige grobe Verstöße gegen die Baustellenordnung.</li> </ol> <p><b>Alarmierungen: Notruf: 112</b> <b>Zentrale Leitwarte 99 — von außerhalb: 06841 16-99</b></p>		



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Titel Baustelleneinrichtung</b>			
<b>01.1</b>	<p><b>Baustelleneinrichtung</b></p> <p>Liefern, Aufstellen/ Aufbauen und Vorhalten für die Dauer der eigenen Ausführung aller für sämtliche, nachfolgend aufgeführten Leistungen erforderlicher Baustelleneinrichtung. Nach Fertigstellung der Arbeiten wieder Abbauen/ Entfernen und Abtransportieren.</p> <p>Sofern nicht in gesonderter Position beschrieben, gehören hierzu auch alle erforderlichen Geräte, Werkzeuge und Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der nachstehend beschriebenen Bauleistungen erforderlich sind.</p> <p>Inklusive Umstellen aller Einzelelemente, auch erforderlicher Container, der Baustelleneinrichtung soweit im Rahmen der eigenen Ausführung erforderlich.</p> <p><b>ACHTUNG:</b> Die Baustelle selbst sowie alle Lagerflächen und die genutzten Zuwegungen sind <u>arbeitstäglich sauber und ordentlich zu hinterlassen!</u> Hierzu gehört vor allem auch die tägliche Reinigung des Bodens (z.B. mittels Kehren oder Saugen) an der Baustelle und den verwendeten Zuwegungen, die <u>tägliche Entsorgung von anfallendem Müll</u> (auch Getränke- und Speisebehältnisse wie Flaschen, Tüten, etc.). Der Auftraggeber behält sich vor, im Falle einer Nichtbeachtung, die Baustellen-Reinigung durch ein anderes Unternehmen vornehmen zu lassen und die dadurch entstehenden Kosten dem Auftragnehmer in Rechnung zu stellen.</p> <p>Die erforderlichen Flächen für die Baustelleneinrichtung sind <u>zwingend</u> vor Baubeginn mit der örtlichen Bauleitung abzusprechen!</p> <p>Ein 230V-Anschluss für Baustrom wird bauseits zur Verfügung gestellt. Die Wasserentnahme kann über die darunterliegende Technikzentrale erfolgen.</p> <p>Die jeweiligen Anschlüsse für Strom und Wasser, falls erforderlich, werden vom Auftraggeber unentgeltlich zur Verfügung gestellt.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.2</b>	<p><b>Erstellung und Fortschreibung eines detaillierten Bauzeitenplans</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat innerhalb von 10 Kalendertagen nach Auftragserteilung einen detaillierten und verbindlichen Bauablaufplan vorzulegen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Die einzelnen Arbeitsschritte der Maßnahme, nachfolgend Vorgänge genannt, sind detailliert zu benennen und zeitlich zu definieren. Der Bauablaufplan muss mindestens die folgenden Angaben hinsichtlich der einzelnen Vorgänge umfassen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. fortlaufende Nummer des Vorgangs</li> <li>2. Bezeichnung des Vorgangs</li> <li>3. Anfang des Vorgangs</li> <li>4. Dauer des Vorgangs</li> <li>5. Ende des Vorgangs</li> <li>6. Verknüpfung mit anderen Vorgängen gemäß baubetrieblicher oder sonstiger Abhängigkeiten (z.B. Vorgänger bzw. Nachfolger des jeweiligen Vorgangs)</li> </ol> <p>Der Bauablaufplan ist als Ausdruck 1-fach sowie als PDF-Datei dem Auftraggeber zum oben genannten Zeitpunkt unaufgefordert vorzulegen.</p> <p>Der Bauablaufplan ist wöchentlich mit dem Baufortschritt abzugleichen und zu aktualisieren. Abweichungen von Soll-Vorgängen zum tatsächlichen Ist-Zustand sind der örtlichen Bauleitung unverzüglich und unaufgefordert schriftlich mit einer entsprechenden Begründung mitzuteilen.</p> <p>Der Auftragnehmer hat bei zeitlichen Verschiebungen Kompensationsmaßnahmen zu benennen und mit der Bauleitung abzustimmen, um die Einhaltung des Fertigstellungstermins sicherzustellen.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>***Bedarfspos.</b>				
<b>01.3</b>	<p><b>Absturzsicherung</b></p> <p>als mobiler, temporärer Seitenschutz oder Seitenschutzsystem in der erforderlichen Schutzklasse gemäß DGUV Information 201-023 in der aktuellsten Fassung</p> <p>Liefern, fachgerecht Aufbauen, Vorhalten für die Dauer der eigenen Ausführung, nach Beendigung der Arbeiten wieder Abbauen und Abfahren.</p> <p>Umfang des Dachlandeplatzes ca. 110m</p> <p>Eine mechanische Befestigung des Seitenschutzes ist auf der umlaufenden Aufkantung (h=ca. 25cm) möglich. Die Beschädigungen durch die Befestigung sind nach Rückbau fachgerecht zu verschließen. Die hierfür erforderlichen Leistungen sind in diese Position einzukalkulieren.</p> <p>Ein Seitenschutz muss aus Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett (dreiteiliger Seitenschutz) bestehen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Abweichend davon darf ein Seitenschutzsystem als Ganzes oder als zusammenzubauende Einzelteile gefertigt sein, die den dreiteiligen Seitenschutz beinhalten.</p> <p>Seitenschutzsysteme sollten unter der Nennung der Norm DIN EN 13374 und der entsprechenden Schutzklasse gekennzeichnet sein. Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Nachweise unaufgefordert dem Bauherren vorzulegen!</p> <p>Die Oberkante des Seitenschutzes muss mindestens 1,10 m über der jeweiligen Arbeitsfläche liegen. Der Abstand zwischen Geländer- und Zwischenholm bzw. Zwischenholm und Bordbrett darf nicht größer als 0,47 m sein.</p> <p>Die einzelnen Bauteile des Seitenschutzes müssen in eingebautem Zustand gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert sein.</p> <p><b>Alle genannten und angebotenen Schutzvorrichtungen, einschließlich ihrer Befestigungen, müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechend beschaffen sein und verwendet werden!</b></p>	1 m	EP .....	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
01.4	<p><b>Zulage für Staubschutz an Absturzsicherung</b></p> <p>Zulage zu vorgenanntem Seitenschutz für Bekleidung mit z.B. engmaschigen Netzen als Staubschutz im Besonderen für Strahl- und Schleifarbeiten. Die Bekleidung ist besonders gegen die Einwirkung von Wind zu sichern.</p> <p>Liefern, fachgerecht einbauen, vorhalten für die Dauer der eigenen Ausführung. Nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen und abtransportieren.</p> <p>Umfang des Dachlandeplatzes ca. 110m</p>	1 m	EP .....	- Nur EP -
01.5	<p><b>Container für Bauschutt und Strahlgut</b></p> <p>Liefern, an geeigneter Position aufstellen und vorhalten eines verschlossenen Containers für die Dauer der eigenen Ausführung zur Schuttentsorgung.</p> <p>Nach Beendigung der Ausführung oder bei Bedarf Container abfahren und dessen Inhalt fachgerecht entsorgen. Die ordnungsgemäße Entsorgung ist mit einem entsprechenden Nachweis bei der Rechnungsstellung zu belegen!</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Transporte innerhalb der Baustelle von und zum o.g. Container werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt auf Nachweis mittels Wiegekarte oder ähnliches.</p>			
		<b>10 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.6</b>	<p><b>Abdecken des Bodens</b></p> <p>Boden von Zugangswegen der Baustelle für die Ausführung der nachstehenden Arbeiten vollflächig Abdecken und Abkleben mit Milchtütenpapier, vor allem bei Benutzung der Aufzüge sowie der zugehörigen Vorräume und Treppenhaus, zum Schutz gegen Verschmutzung und Beschädigung, inkl. Entfernen der Schutzmaßnahme nach Abschluss der Arbeiten.</p> <p>Die Abdeckung am Boden muss verkehrssicher ausgeführt werden und ist mit Klebeband vor Verschieben und Verrutschen zu sichern.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Es ist besonders darauf zu achten, dass jederzeit die uneingeschränkte Nutzung des Aufzugs und des angrenzenden Vorraums gewährleistet ist!</p> <p>Nach Beendigung der Arbeiten sind alle verwendeten Abdeck- und Abklebematerialien restlos zu entfernen, abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen.</p> <p>Alles anfallende Material, welches bei der Entfernung des Bauteilschutzes anfällt, wird Eigentum des Auftragnehmers ist aufzunehmen, abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen. Die Kosten für die Entsorgung (Transport, Gebühren, usw.) sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p>			
		<b>40 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>01.7</b>	<p><b>Schützen von Bauteilen</b></p> <p>Sorgfältiges Abdecken und Abkleben von angrenzenden Bauteilen, wie z.B. Einbauleuchten, Sockelbereiche, Türen u.ä. zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung im Besonderen bei den Fräs- und Strahlarbeiten.</p> <p>Nach Beendigung der Arbeiten sind alle verwendeten Abdeck- und Abklebematerialien restlos zu entfernen, abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen.</p> <p>Alles anfallende Material, welches bei der Entfernung des</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Bauteilschutzes anfällt, wird Eigentum des Auftragnehmers ist aufzunehmen, abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen. Die Kosten für die Entsorgung (Transport, Gebühren, usw.) sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p>			Übertrag: .....
		1 Psch		GP .....
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung, Netto: .....		



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
02	Titel	Bauwerksprüfungen und Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel Bauwerksprüfungen und Dokumentation			
	<p><b>Hinweis für die Kalkulation:</b></p> <p><b>Anzahl Prüfung Oberflächenabreißfestigkeit:</b></p> <p>Richtwerte gemäß RL SIB:2001-10: &gt; 50 m²: 3 Einzelprüfungen; &gt; 250 m²: 3 Einzelprüfungen je angefangene 250 m²</p> <p>Richtwerte gem. ZTV.-ING. Teil 3: 6 Einzelprüfungen je angefangene 500 m²</p> <p><b>Anzahl Prüfung Rauhtiefe:</b></p> <p>Richtwerte gemäß RL SIB:2001-10: &gt; 50 m²: 3 Einzelprüfungen; &gt; 250 m²: 3 Einzelprüfungen je angefangene 250 m²</p> <p><b>Anzahl Prüfung Untergrundfeuchtigkeit:</b></p> <p>Richtwerte gemäß RL SIB:2001-10 und ZTV-Ing. Richtwerte aus Literatur (Estrich) für unbeheizt:</p> <p>&lt; 100 m²: 1-2 Einzelprüfungen; &gt; 100 m²: 1 Einzelprüfungen je angefangene 200 m²</p> <p>Richtwerte aus Literatur für beheizt:</p> <p>je Raum mind. 2 Einzelprüfungen; &gt; 50 m² Raum je 3 Einzelprüfungen &gt;200 m² Fläche 3 Einzelmessungen je angefangene 200 m²</p>			
02.1	<p><b>Ebenheitsprüfung / Höhenermittlung der Oberfläche</b></p> <p>Zur Beurteilung der vorhandenen Oberfläche sind Hoch- und Tiefpunkte der Fläche systematisch zu ermitteln.</p> <p>Die Untersuchung hat durch geeignete Messverfahren (z. B. Richtlatte, Nivelliergerät, Laser oder gleichwertig) zu erfolgen. Ziel ist die Feststellung von Unebenheiten, Höhendifferenzen sowie erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen.</p> <p>Die ermittelten Abweichungen sind zu dokumentieren und in geeigneter Form (z. B. Messprotokoll oder Planskizze) darzustellen. Hoch- und Tiefpunkte sind eindeutig zu</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....		



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
02	Titel	Bauwerksprüfungen und Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	kennzeichnen.			Übertrag: .....
	Auf Grundlage der Ergebnisse sind erforderliche Maßnahmen, wie Schleifen von Hochpunkten oder Egalisieren/Ausgleich von Tiefpunkten, festzulegen und mit der Bauleitung abzustimmen.			
		830 m <sup>2</sup>	EP .....	GP .....
02.2	<b>Verarbeitungsbedingungen und Taupunktkontrolle</b> Während der gesamten Beschichtungsmaßnahme sind die Oberflächen- und Lufttemperatur sowie die Luftfeuchtigkeit fortlaufend, mindestens jedoch einmal pro Stunde, zu kontrollieren und der Taupunkt zu bestimmen.  Die ermittelten Messwerte sind fortlaufend zu dokumentieren und in einem Protokoll bzw. Gesamtbericht festzuhalten. Dieses ist der Bauleitung nach Abschluss der Arbeiten zu übergeben.  Vergütung für die Zusammenstellung der Ergebnisse in gesonderter Position.  Sollten die gemessenen Werte außerhalb der vom Materialhersteller vorgegebenen Grenzwerte liegen, sind die Arbeiten entsprechend zu unterbrechen und das weitere Vorgehen mit der Bauleitung abzustimmen.			
		1 psch		GP .....
02.3	<b>Prüfung der Oberflächen /-Haftzugfestigkeit</b> Die Haftzugfestigkeit der vorbereiteten Oberfläche ist im Beisein der Bauleitung gemäß DAfStb-Richtlinie "Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen" (RL SIB:2001-10) bzw. ZTV-ING zu überprüfen.  Die Prüfergebnisse (Prüfstelle, Messwerte, Trennfall) sind zu dokumentieren und in einem Protokoll bzw. Gesamtbericht festzuhalten. Dieses ist der Bauleitung zu übergeben.  Vergütung für die Zusammenstellung der Ergebnisse in gesonderter Position.  Liegen die ermittelten Werte außerhalb der vom Materialhersteller vorgegebenen Grenzwerte, sind die Arbeiten auszusetzen und das weitere Vorgehen mit der Bauleitung abzustimmen.			
		1 Psch		GP .....
				Übertrag: .....





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
02	Titel	Bauwerksprüfungen und Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.4</b>	<p><b>Feuchtigkeitsprüfung des Untergrundes</b></p> <p>Die Feuchtigkeit des Untergrundes ist im Beisein der Bauleitung zu überprüfen. Das anzuwendende Messverfahren (z. B. CM-Messung, Darrverfahren oder gleichwertig) ist vorab festzulegen.</p> <p>Die ermittelten Messwerte sind zu dokumentieren und in einem Protokoll bzw. Gesamtbericht festzuhalten. Dieses ist der Bauleitung zu übergeben.</p> <p>Vergütung für die Zusammenstellung der Ergebnisse in gesonderter Position.</p> <p>Liegen die gemessenen Werte außerhalb der vom Materialhersteller vorgegebenen Grenzwerte, sind die Arbeiten auszusetzen und das weitere Vorgehen mit der Bauleitung abzustimmen.</p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>02.5</b>	<p><b>Zustandserfassung Risse/Hohlstellen</b></p> <p>Es ist eine allgemeine Beurteilung der vorhandenen Risse einschließlich der Ermittlung der Rissbreiten gemäß DAfStb-Richtlinie, Abschnitt 3.2.7, durchzuführen.</p> <p>Zusätzlich sind vorhandene Hohlstellen im Hinblick auf Tragfähigkeit, Gebrauchstauglichkeit und Dauerhaftigkeit gemäß DAfStb-Richtlinie, Abschnitt 6.2, zu untersuchen.</p> <p>Hohlliegende Bereiche/ Risse sind eindeutig zu kennzeichnen.</p> <p>Die Ergebnisse sind zu dokumentieren und in einem Protokoll bzw. Gesamtbericht festzuhalten. Dieses ist der Bauleitung zu übergeben.</p> <p>Vergütung für die Zusammenstellung der Ergebnisse in gesonderter Position.</p>			
		<b>830 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>02.6</b>	<p><b>Rauhtiefe Bestimmung</b></p> <p>Die Rauhtiefe der vorbereiteten Oberfläche ist nach der Untergrundvorbereitung im Beisein der Bauleitung gemäß DAfStb-Richtlinie "Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen" (Rili-SIB, 2001) bzw. ZTV-ING mittels Sandflächenverfahren zu bestimmen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
02	Titel	Bauwerksprüfungen und Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Die ermittelten Werte sind zu dokumentieren und in einem Protokoll bzw. Gesamtbericht festzuhalten. Dieses ist der Bauleitung zu übergeben.</p> <p>Vergütung für die Zusammenstellung der Ergebnisse in gesonderter Position.</p> <p>Liegen die Werte außerhalb der vom Materialhersteller vorgegebenen Grenzwerte, sind geeignete Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen. Bei Rauhtiefen &gt; 0,5 mm ist eine Egalisierung der Bodenflächen vorzusehen.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>02.7</b>	<p><b>Vorhandene Bodenabläufe prüfen</b></p> <p>Vorhandene Bodenabläufe sind auf Funktionstüchtigkeit zu überprüfen und fachgerecht zu reinigen.</p> <p>Nicht wiederverwendbare Bauteile sind nach Abstimmung mit der Bauleitung auszutauschen. Der Austausch erfolgt nur nach Anweisung der Bauleitung und wird gesondert vergütet.</p>			
		<b>10 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>02.8</b>	<p><b>Dokumentation und Nachweisführung</b></p> <p>Sämtliche vorgenannten Prüf- und Messergebnisse sind fortlaufend zu dokumentieren und in einem Prüfprotokoll festzuhalten.</p> <p>Die Ergebnisse sind in einem zusammenfassenden Gesamtbericht aufzubereiten. Bestandteil des Berichts ist eine Fotodokumentation der durchgeführten Untersuchungen und festgestellten Schadensbilder. Die Fotos sind eindeutig zuzuordnen und mit Lageangaben sowie kurzer Beschreibung zu versehen.</p> <p>Der Gesamtbericht ist übersichtlich zusammenzustellen und der Bauleitung nach Abschluss der Arbeiten in geeigneter Form (digital und 1-fach in Papierform) zu übergeben.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Titel 02</b>		<b>Bauwerksprüfungen und Dokumentation, Netto:</b> .....		



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
03	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	<p><b>Titel Untergrundvorbereitung</b></p> <p><b>Hinweis Entsorgung</b> Alles anfallende Abbruchmaterial bzw. anfallender Schutt wird Eigentum des Auftragnehmers ist aufzunehmen, abzutransportieren und fachgerecht zu entsorgen. Die Kosten für die Entsorgung (Transport, Gebühren, usw.) sind, falls nicht gesondert in der Position beschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>Die entsprechenden Entsorgungsnachweise sind mit den jeweiligen Rechnungen vorzulegen!</b></p> <p><b>Hinweis Erschwernis der Ausführung</b> Alle nachfolgend aufgeführten Rückbau- und Abbrucharbeiten sind mit besonderer Vorsicht auszuführen. Im Besonderen ist darauf zu achten, dass die Arbeiten lärm-, staub- und erschütterungsarm ausgeführt werden.</p> <p>Alle hierfür erforderlichen Aufwendungen, wie Absaugvorrichtungen sowie die Ausführung mit von Hand geführten Kleingeräten, sind in die folgenden Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet!</p> <p>Alle Aufwendungen für den Transport von Entsorgungsmaterial/ Abbruchmaterial durch das Gebäude mit geeigneten, staubdicht <u>verschlossenen Behältern</u> zum Aufstellort des Containers bzw. zum Fahrzeug bei direktem Abtransport sind in die folgenden Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet!</p> <p><b>Schutz / besondere Randbedingung</b> Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der vorliegenden Fläche um eine beheizte Konstruktion (z. B. Fußboden- bzw. Flächenheizung) handelt.</p> <p>Bei sämtlichen Ausführungsarbeiten ist darauf zu achten, dass im Untergrund befindliche Heizleitungen und Systemkomponenten sowie vorhandene Einbauteile nicht beschädigt oder beeinträchtigt werden. Mechanische Bearbeitungen, wie z. B. Fräsen, Schleifen oder Strahlen, sind entsprechend anzupassen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....




## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
03	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Die Lage der Heizleitungen ist vor Ausführung der Arbeiten zu prüfen bzw. bauseits zu klären.</p> <p>Im Zweifel sind die Arbeiten vor Ausführung mit der Bauleitung abzustimmen.</p> <p><b>03.1</b></p> <p><b>Altbeschichtung entfernen (Bodenflächen)</b></p> <p>Die vorhandene Altbeschichtung bzw. der vorhandene Altanstrich ist vollständig und rückstandsfrei bis auf einen sauberen, tragfähigen Betonuntergrund zu entfernen.</p> <p>Die Untergrundvorbereitung hat vorzugsweise durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Fräsen, zu erfolgen. Rand- und Anschlussbereiche sind maschinell bzw. von Hand nachzuarbeiten.</p> <p>Die vorbereitete Oberfläche ist im Anschluss gründlich, z. B. mittels Industriestaubsauger, zu reinigen.</p> <p>Der Untergrund muss eine Oberflächenabreißfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> im Mittel aufweisen.</p> <p>Anfallender Bauschutt ist durch den Auftragnehmer fachgerecht zu entsorgen.</p>	<b>830 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	<p><b>03.2</b></p> <p><b>Zulage für Altbeschichtung entfernen auf Rampe</b></p> <p>Zulage zu vorgenannter Position für Entfernen der Beschichtung auf der angrenzenden Rampe mit einer Neigung von 6%.</p> <p>Die Untergrundvorbereitung hat vorzugsweise durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Fräsen, zu erfolgen. Rand- und Anschlussbereiche sind maschinell bzw. von Hand nachzuarbeiten.</p> <p>Die vorbereitete Oberfläche ist im Anschluss gründlich, z. B. mittels Industriestaubsauger, zu reinigen.</p> <p>Der Untergrund muss eine Oberflächenabreißfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> im Mittel aufweisen.</p> <p>Anfallender Bauschutt ist durch den Auftragnehmer fachgerecht zu entsorgen.</p>	<b>35 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			

## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
03	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
03.3	<p><b>Zulage für Abtragen der Beschichtung auf Umrandung</b></p> <p>Zulage zu vorgenannter Position für Entfernen der Beschichtung auf der erhöhten Umrandung, auch an senkrechten Flächen, innen und außen, gerundet.</p> <p>Bauteilabmessungen: Höhe ca. 25 cm Breite ca. 25 cm</p> 			
		110 m	EP .....	GP .....
03.4	<p><b>Zulage für Entfernen Beschichtung auf Metall</b></p> <p>Entfernen der vorgenannten Beschichtung inklusive vorhandener Voranstriche und sonstigen Grundierungen auf Dehnfugenprofil aus Edelstahl, eingearbeitet im Beton, mittels geeignetem Verfahren, zerstörungsfrei.</p> <p>Inklusive fachgerechtes Reinigen/ Entfernen von allen Oberflächenverunreinigungen (wie z.B. Lösungsmittel oder Fette) zur Vorbereitung für spätere Beschichtungsarbeiten.</p> <p>Dehnfugenprofil im Verlauf rund</p> <p>Dicke der Beschichtung ca. 0,5 cm</p>			
		150 m	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
03	Titel	Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
03.5	<p><b>Entfernen Fugendichtstoff (Bewegungsfugen)</b></p> <p>Der vorhandene Fugendichtstoff ist vollständig und rückstandsfrei auszubauen, einschließlich ggf. vorhandener Hinterfüllmaterialien.</p> <p>Die Fugenflanken sind anschließend fachgerecht zu reinigen und mechanisch, z. B. durch Schleifen, vorzubereiten.</p> <p>Fugenbreite: ca. 10 mm, einschließlich aller hierfür erforderlichen Nebenleistungen.</p> <p>Das anfallende Ausbau- und Restmaterial ist durch den Auftragnehmer fachgerecht gemäß den geltenden Vorschriften zu entsorgen.</p>	175 m	EP .....	GP .....
Summe Titel 03		Untergrundvorbereitung, Netto: .....		





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>04</b>	<b>Titel Beschichtung</b>			
	<p><b>Informationen zum System</b></p> <p>Beschichtung mit hoher dynamischer rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen und höchsten Anforderungen an die Dichtigkeit.</p> <p><b>Eigenschaften</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassifizierung/Grundprüfung : OS 14</li> <li>• Dynamisch rissüberbrückend B4.2 (-20°C)</li> <li>• Chemisch und mechanisch belastbar</li> <li>• Frosttauwechselbeständig</li> <li>• Flüssigkeitsdicht</li> <li>• Rutschhemmend</li> <li>• Schwer entflammbar</li> <li>• Frühwasserbeständig nach 24 Std. (12°C / 65% r.F.)</li> <li>• UV- und witterungsbeständig</li> <li>• Verschleißwiderstand nach BCA &lt; 50 µm</li> <li>• Wasserundurchlässigkeit gegen rückseitige Wasserbeanspruchung am Oberflächenschutzsystem in Anlehnung an DIN EN 12390-8</li> <li>• Verschleißwiderstand (PAT): Klassifizierung VK I (15.000 Zyklen)</li> </ul> <p><b>Anwendung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tiefgarage (Sonderaufbauten)</li> <li>• Zwischendeck</li> <li>• Freideck</li> <li>• Verfahren 1.3, 2.2, 2.3, 5.1, 6.1, 8.2, 8.3</li> </ul>			
<b>04.1</b>	<p><b>Hochpunkte plan schleifen</b></p> <p>Vorhandene Hochpunkte sind durch geeignete mechanische Bearbeitung, z. B. mittels Diamant-Schleifscheibe, planeben abzuschleifen.</p> <p>Die bearbeiteten Einzelflächen sind anschließend gründlich, z.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	B. mittels Industriestaubsauger, zu reinigen.			
	Der Untergrund muss nach der Bearbeitung eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm <sup>2</sup> im Mittel aufweisen.			
	Anfallender Schleifstaub und Bauschutt sind durch den Auftragnehmer fachgerecht zu entsorgen.			
	Abtragshöhe: bis 5 mm			
		80 m <sup>2</sup>	EP .....	GP .....
04.2	<b>Schadstellen - Hohllagen ausbessern</b> Zuvor dokumentierte Hohllagen in der Betonoberfläche ausstemmen und mit geeignetem Material dauerhaft verschließen.  Hohllagen in Kleinflächen bis ca. 0,25 qm, Tiefe bis ca. 5cm.			
		10 Stk	EP .....	GP .....
04.3	<b>Schadstellen - Risse ausbessern</b> Zuvor dokumentierte Risse in der Betonoberfläche ausstemmen und mit geeignetem Material dauerhaft verschließen.  Risse bis Breite ca. 2cm, Tiefe ca. 5cm, Länge ca. 50cm			
		10 Stk	EP .....	GP .....
04.4	<b>Zulage für Mehraufwand bei Einbauleuchten/ Bodenabläufe</b> Zulage für zuvor genannte Ausbesserung von Fehlstellen um die eingebauten, runden Einbauleuchten und Bodenabläufe in der Fläche.  Umfang Einbauleuchte ca. 50 cm Umfang Bodenablauf ca. 75cm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
				
		45 Stk	EP .....	GP .....
04.5	<b>Stahlkugelstrahlen</b> Untergrundvorbehandlung der Bodenflächen mittels Stahlkugelstrahlverfahren			
		830 m2	EP .....	GP .....
04.6	<b>Zulage für Stahlkugelstrahlen auf Rampe</b> Zulage zu vorgenannter Position für Kugelstrahlen auf geneigter Fläche der Zugangsrampe, Neigung ca. 6%			
		35 m2	EP .....	GP .....
04.7	<b>Absturzsicherung/Absturzsichernde Attikaaufkantung vorbereiten</b>			
	Senkrechte und horizontale Flächen im Bereich der Absturzsicherung/Absturzsichernde Attikaaufkantung sind vorzubereiten.			
	Die Untergrundvorbereitung erfolgt durch Strahlen mit festem Strahlmittel oder Diamantschleifen, um lose Bestandteile sowie Verschmutzungen vollständig zu entfernen und eine tragfähige, ausreichend raue Oberfläche herzustellen.			
	Die bearbeiteten Flächen sind anschließend gründlich zu reinigen.			
	Der Untergrund muss eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm <sup>2</sup> aufweisen.			
	Anfallender Bauschutt ist durch den Auftragnehmer fachgerecht zu entsorgen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Bauteilabmessungen: Höhe ca. 25 cm Breite ca. 25 cm</p>	110 m	EP .....	GP .....
***Bedarfspos.				
04.8	<p><b>Rissanierung durch Tränkung</b></p> <p>Maschinell aufgeweitete Risse mittels Pinselinjektion bis zur vollständigen Sättigung mit einem niedrigviskosen, lösemittelfreien 2-K EP-Harz tränken. Die getränkten Risse mit gestelltem EP-Bindemittel oberflächenbündig nachspachteln. Oberfläche bei Überschreitung der Wartezeit für Überarbeitung gezielt lose abstreuen mit Quarz 03/08.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers ST 100 Remmers ADD TX</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) Brandverhalten B<sub>fl</sub> - s1 Druckfestigkeit: ca. 95 N/mm<sup>2</sup> Biegezugfestigkeit: ca. 23 N/mm<sup>2</sup> Weichmacher-, nonyl- und alkylphenolfrei Lackverträglichkeitsprüfung Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung Physiologisch unbedenklich Erfüllt die Anforderungen des AgBB-Schema Das Produkt muss die VOC-Grenzwerte der EU-Richtlinie 2004/42/EG unterschreiten.</p>	1 m	EP .....	- Nur EP -
04.9	<p><b>Schließen von Fehlstellen/Beschädigungen</b></p> <p>Partielle Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen in den Betonflächen sind fachgerecht mit einem Epoxidharzmörtel zu schließen.</p> <p>Der Epoxidharzmörtel ist aus lösemittelfreiem Epoxidharz und geeignetem Quarzsand herzustellen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach dem tatsächlich verbrauchten Epoxidharzmörtel. Sämtliche Nebenleistungen, einschließlich der erforderlichen Lohnkosten, sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers ST 100</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) Brandverhalten B<sub>fl</sub> - s1 Druckfestigkeit: ca. 95 N/mm<sup>2</sup> Biegezugfestigkeit: ca. 23 N/mm<sup>2</sup> Weichmacher-, nonyl- und alkylphenolfrei Lackverträglichkeitsprüfung Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung Physiologisch unbedenklich Erfüllt die Anforderungen des AgBB-Schema Das Produkt muss die VOC-Grenzwerte der EU-Richtlinie 2004/42/EG unterschreiten.</p> <p style="text-align: right;"><b>5 kg</b>    EP .....    GP .....</p>			
<b>04.10</b>	<p><b>Egalisieren von Tiefpunkten, Tiefe: &lt; 5mm</b></p> <p>Liefern und Herstellen eines Ausgleich von partieller Tiefpunkten in der Bodenflächen mit einem, vorgefüllten, pigmentierten 2-komp. Epoxidharz-Bindemittel, gefüllt mit Quarzsand Selectmix 01/03 im MV bis zu 1:0,5 GEW.-Teilen. Tiefpunkt:: bis 5 mm</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy Primer PF</p> <p>Verbrauch: ca. 1,20 kg/m<sup>2</sup>/mm Bindemittel und 0,60 kg/m<sup>2</sup>/mm Selectmix 01/03</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>rückwertige Durchfeuchtung</p> <p>Pigmentierte Grundierung, Egalisierungsschicht</p> <p>Basisschicht für Einstreubeläge</p> <p>Grundierung im System Remmers Deck OS 8 u. Remmers Deck OS 11 u. Remmers Deck OS 14</p> <p>Mechanisch u. Chemisch belastbar</p> <p>Sehr gute Haftung auf Beton und Zementestrich</p> <p>Weichmacherfrei, nonyl- und alkylphenolfrei</p> <p>Physiologisch unbedenklich</p> <p>Als Grundierung ohne Abstreuerung unter Remmers PU- und EP-Beschichtungen geeignet</p> <p>Wasserundurchlässigkeit geprüft gegen rückseitige Wasserbeanspruchung im System</p>			Übertrag: .....
		1 m <sup>2</sup>	EP .....	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
04.11	<p><b>Dreieckkehle starr</b></p> <p>Liefern und Herstellen einer Dreieckkehle aus einem kunstharzgebundener Mörtel bestehend aus einem 2-K EP-Bindemittel und einer speziellen Quarzsandsieblinie im Mischungsverhältnis bis 1:10 GT inkl. Grundierung.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig:</p> <p>Remmers Epoxy ST 100</p> <p>Selectmix 0/10</p> <p>Verbrauch:</p> <p>Grundierung:</p> <p>ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100</p> <p>Verbrauch Mörtel für Dreieckskehle mit 3 x 3 cm:</p> <p>ca. 3,0 kg/lfd.m</p> <p>Produktdaten/Systemdaten:</p> <p>entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4</p> <p>erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)</p> <p>Brandverhalten B<sub>fi</sub> - s1</p> <p>Druckfestigkeit: ca. 95 N/mm<sup>2</sup></p> <p>Biegezugfestigkeit: ca. 23 N/mm<sup>2</sup></p> <p>Weichmacher-, nonyl- und alkylphenolfrei</p> <p>Lackverträglichkeitsprüfung</p> <p>Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung</p> <p>Physiologisch unbedenklich</p> <p>Erfüllt die Anforderungen des AgBB-Schema</p> <p>Das Produkt muss die VOC-Grenzwerte der EU-Richtlinie</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	2004/42/EG unterschreiten.			Übertrag: .....
		<b>110 m</b>	EP .....	- Nur EP -
<b>04.12</b>	<p><b>Dreieckkehle entkoppelt/abgestellt und verfugt</b></p> <p>Liefern und Herstellen einer entkoppelten Dreieckkehle aus einem kunstharzgebundener Mörtel bestehend aus einem 2-K EP-Bindemittel und einer speziellen Quarzsandsieblinie im Mischungsverhältnis bis 1:10 GT inkl. Grundierung.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy ST 100 Selectmix 0/10</p> <p>Verbrauch: Grundierung: ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 Verbrauch Mörtel für Dreieckskehle mit 3 x 3 cm: ca. 3,0 kg/lfd.m</p> <p>Nach Aushärtung der Dreieckskehle ist der Zwischenraum zwischen Wand und Dreieckskehle mit einem Polyurethan-Dichtstoff zu verfugen.</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) Brandverhalten B<sub>fl</sub> - s1 Druckfestigkeit: ca. 95 N/mm<sup>2</sup> Biegezugfestigkeit: ca. 23 N/mm<sup>2</sup> Weichmacher-, nonyl- und alkylphenolfrei Lackverträglichkeitsprüfung Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung Physiologisch unbedenklich Erfüllt die Anforderungen des AgBB-Schema Das Produkt muss die VOC-Grenzwerte der EU-Richtlinie 2004/42/EG unterschreiten.</p>			
		<b>150 m</b>	EP ..... GP .....	
				Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.13</b>	<b>Grundierung Betonuntergrund</b> Liefern und Herstellen einer pigmentierten, vorgefüllten epoxydharzgebundenen Grundierung auf Betonuntergrund.  Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy Primer PF  Verbrauch: ca. 0,4-0,6 kg/m <sup>2</sup>  Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung Pigmentierte Grundierung, Egalisierungsschicht Basisschicht für Einstreubeläge Grundierung im System Remmers Deck OS 8 u. Remmers Deck OS 11 u. Remmers Deck OS 14 Mechanisch u. Chemisch belastbar Sehr gute Haftung auf Beton und Zementestrich Weichmacherfrei, nonyl- und alkylphenolfrei Physiologisch unbedenklich Als Grundierung ohne Abstreuerung unter Remmers PU- und EP-Beschichtungen geeignet Wasserundurchlässigkeit geprüft gegen rückseitige Wasserbeanspruchung			
		<b>830 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>04.14</b>	<b>Zulage für Grundierung auf Rampe</b> Zulage zu vorgenannter Position für Aufbringen der Grundierung auf geneigter Fläche der Zugangsrampe, Neigung ca.6%			
		<b>35 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>04.15</b>	<b>Grundierung von metallischen Untergründen</b> Liefern und Herstellen einer untergrundtoleranten Spezialgrundierung mit einem nonylphenol-, lösemittel- und weichmacherfreien 2-K EP-Bindemittel auf metallischen Untergründen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy FAS 100</p> <p>Verbrauch: ca. 0,4-0,6 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Oberfläche bei Überschreitung der Wartezeit leicht abstreuen mit Quarz 03/08 DF, ca. 1 kg/m<sup>2</sup>.</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) nonylphenol-,lösemittel- und weichmacherfreien Radon Sperre Druckfestigkeit ca. 45 N/mm<sup>2</sup> * Biegezugfestigkeit ca. 15 N/mm<sup>2</sup> * Sehr guter Haftverbund Haftbrücke auf schwierigen Untergründen, z.B. Fliesen und verschiedenen Metallen und auch gerrinigten öligen Untergründen Erhöhte Restfeuchte bis zu 6 M-% CM</p>	100 m	EP .....	GP .....
<b>04.16</b>	<p><b>Rautiefenausgleich mit 2K-EP, RT = 0,5 - 1 mm</b></p> <p>Liefern und Herstellen eines Rautiefenausgleichs der Bodenflächen mit einem, vorgefüllten, pigmentierten 2-komp. Epoxidharz-Bindemittel, gefüllt mit Quarzsand Selectmix 01/03 im MV bis zu 1:0,5 GEW.-Teilen. Rautiefe: 0,5 - 1 mm Rautiefenbestimmung nach der Oberflächenvorbereitung entsprechend Rili-SIB (2001).</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy Primer PF</p> <p>Verbrauch: ca. 1,20 kg/m<sup>2</sup>/mm Bindemittel und 0,60 kg/m<sup>2</sup>/mm Selectmix 01/03</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung Pigmentierte Grundierung, Egalisierungsschicht Basisschicht für Einstreubeläge</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Grundierung im System Remmers Deck OS 8 u. Remmers Deck OS 11 u. Remmers Deck OS 14 Mechanisch u. Chemisch belastbar Sehr gute Haftung auf Beton und Zementestrich Weichmacherfrei, nonyl- und alkylphenolfrei Physiologisch unbedenklich Als Grundierung ohne Abstreuerung unter Remmers PU- und EP-Beschichtungen geeignet Wasserundurchlässigkeit geprüft gegen rückseitige Wasserbeanspruchung im System</p> <p><b>Ausführung in Einzelflächen bis 5m²</b></p> <p>50 m² EP ..... GP .....</p>			
***Bedarfspos.	<p><b>04.17 Herstellen einer Gefällespachtelung</b></p> <p>Liefen und Herstellen einer Gefällespachtelung im gesamten Helipadbereich nach vorhandenem Gefälleplan. Gefälle zu den jeweiligen Bodenabläufen mit ca. 2% herstellen. Inklusive Herstellen von erforderlichen Graten und Senken zur Ableitung des Oberflächenwassers in die vorhandenen Bodenabläufe.</p> <p>Ausführung mit einem, vorgefüllten, pigmentierten 2-komp. Epoxidharz-Bindemittel, gefüllt mit Quarzsand Selectmix 01/03 im MV bis zu 1:0,5 GEW.-Teilen. Rautiefe: 0,5 - 1 mm Rautiefenbestimmung nach der Oberflächenvorbereitung entsprechend Rili-SIB (2001).</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy Primer PF</p> <p>Verbrauch: ca. 1,20 kg/m²/mm Bindemittel und 0,60 kg/m²/mm Selectmix 01/03</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4 Geprüftes Verbundverhalten über 230 Tage gegenüber rückwertige Durchfeuchtung Pigmentierte Grundierung, Egalisierungsschicht Basisschicht für Einstreubeläge Grundierung im System Remmers Deck OS 8 u. Remmers Deck OS 11 u. Remmers Deck OS 14 Mechanisch u. Chemisch belastbar Sehr gute Haftung auf Beton und Zementestrich</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	Weichmacherfrei, nonyl- und alkylphenolfrei Physiologisch unbedenklich Als Grundierung ohne Abstreuerung unter Remmers PU- und EP-Beschichtungen geeignet Wasserundurchlässigkeit geprüft gegen rückseitige Wasserbeanspruchung im System			
		1 m <sup>2</sup>	EP .....	- Nur EP -
04.18	<b>Zwischenschicht mit einem 2K PUR-Bindemittel</b>			
	Liefern und Herstellen einer hochelastischen, rissüberbrückenden, mechanisch belastbaren, lösemittelfreien 2K-polyurethanegebundenen Zwischenschicht.  Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers PUR Color ZS  Mindest-Schichtdicke: 2,0 mm Verbrauch bei RT 0,5: ca. 3,1 - 3,2 kg/m <sup>2</sup>  Hinweis: Zur Erzielung der Mindestschichtdicken gemäß Instandsetzungsrichtlinie sind entsprechende Mindestschichtdicken- sowie Rautiefenzuschläge zu berücksichtigen.  Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR0,5-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) geeignet als Oberflächenschutzschicht/Zwischenschicht gemäß OS 11a, OS 11b, OS 10, OS 14 Shore A 68 Dynamisch rissüberbrückend B4.2 (-20°C) im System Bruchdehnung 600 % Zugfestigkeit: 9 N/mm <sup>2</sup> Schlagfestigkeit Klasse I Lösemittelfrei Brandverhalten im System Cfl-S1 im System			
		830 m <sup>2</sup>	EP ..... GP .....	
	Übertrag: .....			



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.19</b>	<b>Zulage für Zwischenschicht auf Rampe</b>			
	Zulage zu vorgenannter Position für Aufbringen der Zwischenschicht auf geneigter Fläche der Zugangsrampe, Neigung ca.6%			
		<b>830 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>04.20</b>	<b>Schichtdickenzuschlag Rautiefe 0,5 mm</b>			
	Schichtdickenzuschlag gem. Instandsetzungsrichtlinien (RiLi) des DAfStb, Teile 2 und 3 sowie DIN EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026 zur Vorposition bei einer Rautiefe von 0,5 mm Verbrauch ca. 0,7 - 0,8 kg/m <sup>2</sup>			
	Materialverbrauch gemäß den Angaben zur Ausführung beachten.			
		<b>1 m<sup>2</sup></b>	EP .....	- Nur EP -
<b>04.21</b>	<b>Verschleisschicht mit einem 2K PUR-Bindemittel</b>			
	Liefern und Herstellen einer rissüberbrückenden, rutschhemmenden, lösmittelfrien. mechanisch belastbaren 2K-polyurethanegebundenen Einstreuschicht verfüllt mit + 20 % Quarzsand d.K. 0,1 - 0,3 mm.			
	Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers PUR Color VS Quarzsand Selectmix 01/03			
	Mindest-Schichtdicke: 4,0 mm Verbrauch bei RT 0,2: ca. 2,7 - 2,8 kg/m <sup>2</sup> Harz + 20% QS			
	Hinweis: Zur Erzielung der Mindestschichtdicken gemäß Instandsetzungsrichtlinie sind entsprechende Mindestschichtdicken- sowie Rautiefenzuschläge zu berücksichtigen.			
	Die noch frische Beschichtung ist vollflächig im Überschuss mit Quarzsand der Körnung 0,3-0,8 mm abzustreuen. Nach der Aushärtung ist nicht gebundener Überschusssand vollständig zu entfernen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Beschichtungsarbeiten</b>		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR0,5-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) geeignet als Verschleißschicht gemäß OS 11a, OS 10, OS 14 Shore D 68 Dynamisch rissüberbrückend B4.2 (-20°C) im System Bruchdehnung 34 % Schlagfestigkeit Klasse I Lösemittelfrei Brandverhalten im System Cfl-S1 im System erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)</p>			Übertrag: .....
		<b>830 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>04.22</b>	<p><b>Zulage für Verschleisssschicht auf Rampe</b> Zulage zu vorgenannter Position für Aufbringen der Verschleisssschicht auf geneigter Fläche der Zugangsrampe, Neigung ca.6%</p>			
		<b>35 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>04.23</b>	<p><b>Kopfversiegelung mit einem pigmentierten 2K EP-Bindemittel</b> Liefern und Herstellen einer Kopfversiegelung auf der abgestreuten Fläche mit einem lösemittelfreien, mechanisch belastbaren, pigmentierten 2K-Epoxydharz.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers Epoxy Color Top Farbton: nach Wahl des AG</p> <p>Verbrauch: ca. 0,5 - 0,7 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR0,5-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) geeignet als Kopfversiegelung gemäß OS 8 OS 11a, OS 11b, OS 10, OS 14 Hohe Sicherheit gegen Carbamatbildung Gute Deckkraft Lackverträglichkeitsprüfung Dynamisch rissüberbrückend B4.2 (-20°C) im System</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis


Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	Weichmacherfrei, nonyl- und alkylphenolfrei Mechanisch u. chemisch belastbar Physiologisch unbedenklich Flexibilisiert Schlagfestigkeit Klasse I Lösemittelfrei Brandverhalten im System Cfl-S1 im System			
		830 m2	EP .....	GP .....
04.24	<b>Zulage für Kopfversiegelung auf Rampe</b> Zulage zu vorgenannter Position für Aufbringen der Verschleisssschicht auf geneigter Fläche der Zugangsrampe, Neigung ca.6%			
		35 m2	EP .....	GP .....
***Bedarfspos.				
04.25	<b>Alternativ Kopfversiegelung mit einem pigmentierten 2K PUR Bindemittel</b>  Liefern und Herstellen einer Kopfversiegelung auf der abgestreuten Fläche auf mit einem lösemittelfreien, mechanisch belastbaren,pigmentierten 2K-Polyurethanharz.  Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers PUR Color Top OS Farbton: nach Wahl des AG  Verbrauch: ca. 0,5 - 0,7 kg/m²  Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR0,5-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) geeignet als Kopfversiegelung gemäß OS 8 OS 11a, OS 11b, OS 10, OS 14 Lichtecht Gute Deckkraft Lackverträglichkeitsprüfung Dynamisch rissüberbrückend B4.2 (-20°C) im System Lösemittelarm Mechanisch u. chemisch belastbar zähelastisch			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Schlagfestigkeit Klasse I Brandverhalten im System Cfl-S1 im System			
		1 m2	EP .....	- Nur EP -
04.26	<p><b>Beschichtung Attikaaufrichtung</b></p> <p>Zulage für Herstellen fachgerechter Ausführung an der absturzsichernden Attikaaufrichtung ohne Rutschhemmung, einschließlich aller erforderlichen Abklebe- und Beschneidearbeiten.</p> <p>Der Systemaufbau besteht aus Grundierung, Poren- und Lunkerspachtelung sowie abschließender Deckversiegelung aus dem zuvor genannten Systemaufbau ggf. unter Zugabe von Stellmittel.</p> <p>Bauteilabmessungen: Höhe ca. 25 cm Breite ca. 25 cm</p> <p><b>Farbton: verkehrsweiß (RAL 9016) und verkehrsrot (RAL 3020) im Wechsel</b></p>			
				
		110 m	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
04	Titel	Beschichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.27</b>	<b>Anarbeiten an Bodenablauf/ Einbauleuchte</b> Zulage für Herstellen fachgerechter Anschlüsse / Anarbeiten des ausgeschriebenen Beschichtungssystems an einen Bodenablauf (Punktablauf) und Einbauleuchten, einschließlich aller erforderlichen Abklebe- und Beschneidearbeiten.  Umfang Einbauleuchte ca. 50 cm Umfang Bodenablauf ca. 75cm			
		<b>45 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.28</b>	<b>Anarbeiten an sonstige Einbauteile</b> Zulage für Herstellen fachgerechter Anschlüsse / Anarbeiten des ausgeschriebenen Beschichtungssystems an sonstige Bodeneinbauteile, wie z.B. Schienen, Sockel von Beleuchtungen, o.ä. einschließlich aller erforderlichen Abklebe- und Beschneidearbeiten.  Je nach Untergrund geeignete Grundierung berücksichtigen.			
		<b>150 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>Beschichtung, Netto:</b>	.....



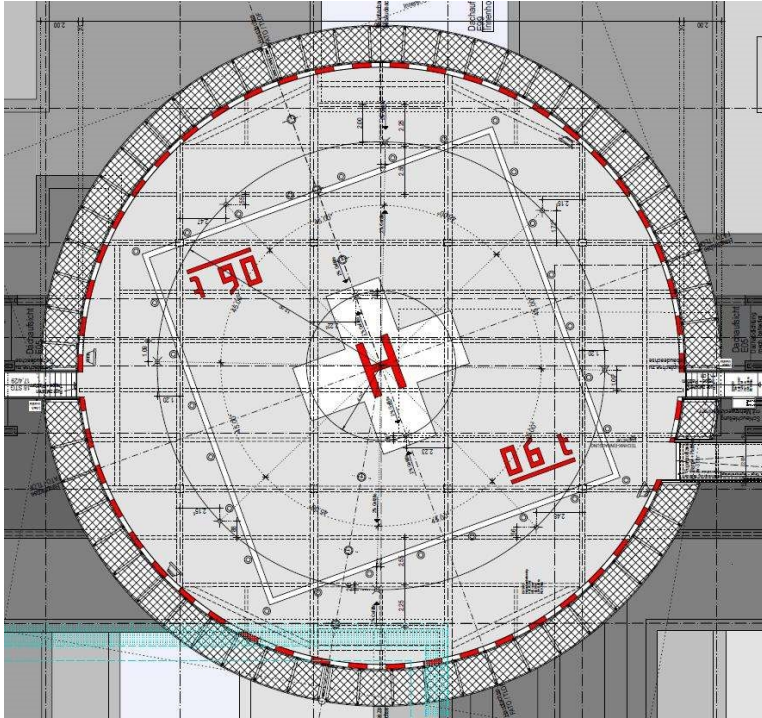
## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
05	Titel	Markierungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>Titel Markierungsarbeiten</b>			
<b>05.1</b>	<p><b>Markierungsplan</b></p> <p>Aufnehmen der Bestandsmarkierung.</p> <p>Darstellung der Bestandsmarkierung.</p> <p>Ausarbeitung eines neuen Markierungsplanes gemäß der aktuell geltenden <b>"Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Genehmigung der Anlage und des Betriebs von Hubschrauberflugplätzen"</b>, Darstellung desselben und vor Ausführung dem Auftraggeber zur Prüfung und Freigabe vorlegen.</p> <p>Auszug aus dem Luftfahrttechnischen Gutachten vom 10. Januar 2013:</p> <p>Als Kennzeichnung des Aufsetzpunktes ist ein Lande -"H" mit einer Höhe von 3 m und einer Breite von 1,8 m vorgesehen. Die Strichstärke beträgt 0,4 m. Die Farbe ist verkehrsrot (RAL 3020). Um dieses Lande -"H" wird ein Kreuz mit einer Gesamtlänge und Breite von 9,00 m markiert. Die Breite der Kreuzbalken beträgt 3 m. Die Farbe ist Verkehrsweiß (RAL 9016).</p> <p>Auf der Landefläche ist eine Höchstmassenmarkierung aufzubringen. Diese Markierung liegt innerhalb der FATO / TLOF. Sie besteht aus zwei Zahlen, gefolgt von dem Buchstaben „t“ und gibt damit die höchstzulässige Hubschraubermasse an die auf der Landefläche starten und landen kann. Im Fall des Klinikums Homburg wird die Bezeichnung 6 t (geschrieben 06 t) lauten. Die Zahlen sind 1,5 m hoch und 0,75 m breit. Die Strichstärke beträgt 0,20 m. Der Buchstabe t ist 1,20 m hoch und 0,45 m breit. Die Bezeichnung sollte aus der Anflugrichtung lesbar sein. Diese Markierung ist generell in der bevorzugten Endanflugrichtung (hier 250°) aufzubringen. Zusätzlich wird empfohlen, auch wegen des beantragten Tag- und Nachtflugverkehrs diese Markierung auch in der Endanflugrichtung 100° aufzubringen. Die Farbe der Markierung ist Verkehrsrot (RAL 3020).</p> <p>Zeichnung zur Übergabe in 1-facher Ausfertigung in Papierform. Datenübergabe an den Auftraggeber im DWG- o. DXF-Format.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
05	Titel	Markierungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
				
		1 Psch		GP .....
05.2	<b>Oberflächenvorbereitung für Markierung</b> Untergrund (neue OS-Beschichtung) durch geeignete Maßnahmen fachgerecht reinigen.  Die Oberfläche muss sauber, trocken, ausreichend ausgehärtet sowie frei von Staub, Fett, Öl und sonstigen haftungsmindernden bzw. trennenden Substanzen sein. Verunreinigungen sind vollständig und rückstandslos zu entfernen.			
		50 m²	EP .....	GP .....
05.3	<b>Boden - Markierungslinien aufbringen</b> Liefern und Herstellen von Markierungslinien mit einer schnellen, pigmentierten Markierungsfarbe mit einem schnell aushärtenden 3-K-Produkt bei gleichzeitig langer Verarbeitungsdauer, ggf. Zugabe von Stellmittel, einschließlich aller erforderlichen Abklebe- und Nebenarbeiten.  Gemäß dem freigegebenen Markierungsplan und der aktuell geltenden <b>"Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur</b>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

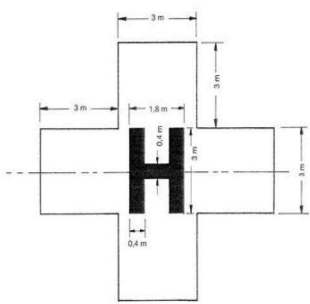
Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
05	Titel	Markierungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p><b>Genehmigung der Anlage und des Betriebs von Hubschrauberflugplätzen"</b></p> <p>Für Abklebe- und Abgrenzungsarbeiten ist ein geeignetes, hochwertiges Klebeband zu verwenden, das ein Unterlaufen von Beschichtungsstoffen zuverlässig verhindert. Es ist sicherzustellen, dass saubere und scharfkantige Linien- und Beschichtungsänder erzielt werden.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers QP Color o. glw. <b>Farbton: verkehrsweiß (RAL 9016)</b> <b>Linienbreite: ca. 30cm</b></p> <p>Verbrauch: ca. 0,30 - 0,50 kg/m<sup>2</sup> Remmers QP Color (je nach Untergrund) nach Bedarf: 2-5% Remmers WHG TX</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR0,5-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) Schnelle Aushärtezeiten: ca. 120 Min. bei +20 °C ca. 270 Min. bei +10 °C ca. 400 Min. bei +0 °C Gute Deckkraft Durchhärtung ab +3 °C Mechanisch u. chemisch belastbar Brandverhalten im System Bfl-S1</p>			Übertrag: .....
		80 m	EP .....	GP .....
05.4	<p><b>Markierung von Piktogrammen und Symbolen</b></p> <p>Liefern und Herstellen von Markierungen in Form von Piktogrammen und Symbolen (z. B. "H"-Kennzeichnung, Richtungs- oder Funktionssymbole) auf dem Hubschrauberlandeplatz.</p> <p>Gemäß dem freigegebenen Markierungsplan und der aktuell geltenden <b>"Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Genehmigung der Anlage und des Betriebs von Hubschrauberflugplätzen"</b></p> <p>Ausführung mittels einer pigmentierten, schnell aushärtenden Markierungsbeschichtung auf Basis eines 3-K-Systems mit gleichzeitig ausreichender Verarbeitungszeit.</p>			Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
05	Titel	Markierungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Bei Bedarf ist ein geeignetes Stellmittel zur Einstellung der Verarbeitungs- und Applikationseigenschaften zuzusetzen.</p> <p>Einschließlich aller erforderlichen Abklebe-, Schablonen- und Nebenarbeiten zur Herstellung scharfkantiger und maßhaltiger Markierungen.</p> <p>Für Abklebe- und Abgrenzungsarbeiten ist ein geeignetes, hochwertiges Klebeband zu verwenden, das ein Unterlaufen von Beschichtungsstoffen zuverlässig verhindert. Es ist sicherzustellen, dass saubere und scharfkantige Linien- und Beschichtungsränder erzielt werden.</p> <p>Planungsgrundlage aus dem System der Firma Remmers oder gleichwertig: Remmers QP Color o. glw. <b>Farbton: verkehrsweiß (RAL 9016) und verkehrsrot (RAL 3020)</b></p> <p>Verbrauch: ca. 0,30 - 0,50 kg/m<sup>2</sup> Remmers QP Color (je nach Untergrund) nach Bedarf: 2-5% Remmers WHG TX</p> <p>Produktdaten/Systemdaten: entspr. DIN EN 13813 SR-B1,5-AR0,5-IR 4 erfüllt VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) Schnelle Aushärtezeiten: ca. 120 Min. bei +20 °C ca. 270 Min. bei +10 °C ca. 400 Min. bei +0 °C Gute Deckkraft Durchhärtung ab +3 °C Mechanisch u. chemisch belastbar Brandverhalten im System Bfl-S1</p> <p><b>Beispielhafte Darstellung:</b></p>  <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag: .....</p>			





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
05	Titel	Markierungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
		4 St	EP .....	GP .....
Summe Titel 05		Markierungsarbeiten, Netto: .....		



## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten			
06	Titel	Regiearbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
<b>06</b>	<b>Titel Regiearbeiten</b>				
	<p><b>ZTV</b>  <b>Stundenlohnarbeiten Arbeitskräfte</b></p> <p>Diese sind nur auf besondere Anweisung der Bauleitung auszuführen. Die Stundenlohnarbeiten sind täglich zu belegen und <u>spätestens am nächsten Tag</u> durch die Bauleitung bzw. dem AG gegenzuzeichnen.</p> <p><b>Stundenlohnarbeiten, welche nicht rechtzeitig belegt und zur Unterzeichnung eingereicht werden, werden nicht anerkannt!</b></p> <p>Arbeitskräfte:  Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschliesslich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für angeordnete Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.</p>				
<b>06.1</b>	<b>Facharbeiterstunden</b>				
Stundenlohnarbeit	Facharbeiterstunden für unvorhergesehene Arbeiten einschl. aller Kosten und Zuschläge auf Nachweis nach Anordnung der Bauleitung. Leistungsstunden für Betriebsinhaber, Bauleiter, Bauführer, Meister, Poliere etc. sind in die Kosten der Facharbeiterstunden einzurechnen.				
		<b>20 h</b>	EP .....	GP .....	
<b>06.2</b>	<b>Helferstunden</b>				
Stundenlohnarbeit	wie vor beschrieben, jedoch für Baufachwerker (Helfer)				
		<b>10 h</b>	EP .....	GP .....	
<b>Summe Titel 06</b>					
		<b>Regiearbeiten, Netto:</b> .....			





## Leistungsverzeichnis

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01	LV	Beschichtungsarbeiten		
07	Titel	Wartungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
07 Titel Wartungsarbeiten				
07.1	<b>Jährliche Begehung und Dokumentation</b> Der Leistungsumfang dieser Position umfasst folgende Tätigkeiten/ Leistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Eigenständige Koordination des jährlichen Begehungstermins mit Dezernat IV</li><li>• An- und Abfahrt zum Objekt</li><li>• örtliche Sichtprüfung</li><li>• Erstellung eines Prüfberichtes mit Schadensanalyse</li><li>• Erstellung eines Angebotes für die Instandsetzung bzw. Sanierung der aus der Begehung erkannten Mängel</li></ul> Insbesondere sind folgende Schäden/ Mängel zu dokumentieren: <ul style="list-style-type: none"><li>• Verschleiß der Beschichtungsoberfläche</li><li>• Betonabplatzungen</li><li>• Hohllagen, Blasenbildung</li><li>• Korrosion, Rostfahnen</li><li>• Risse</li><li>• Wassereintritt</li></ul> Zu Kalkulieren ist der Preis für eine Inspektion pro Jahr über die Dauer der Gewährleistungszeit (4 Jahre gemäß §13 VOB) mit den oben genannten Leistungen.			
		4 Stk	EP .....	GP .....
Summe Titel 07		Wartungsarbeiten, Netto: .....		



## LV-Zusammenfassung

Geb 41 - Sanierung Beschichtung HuLaPla (26-41)

01 LV Beschichtungsarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	14	.....
02	Titel	Bauwerksprüfungen und Dokumentation	19	.....
03	Titel	Untergrundvorbereitung	23	.....
04	Titel	Beschichtung	27	.....
05	Titel	Markierungsarbeiten	43	.....
06	Titel	Regiearbeiten	48	.....
07	Titel	Wartungsarbeiten	49	.....
<b>Summe LV 01 Beschichtungsarbeiten</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
.....			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				